



Dienstag, den 23. März 1909:

Hedda Gabler.

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN :

Jörgen Tesman, Staatsstipendiat der Kulturgeschichte	Franz Everth
Hedda, seine Frau	Louise Dumont
Fräulein Juliane Tesman, seine Tante	Josepha Stein
Frau Elveted	Käthe Rosenberg
Assessor Brack	Gustav Lindemann
Ejlert Lövborg	Emil Mamelok
Berte, Dienstmädchen bei Tesman	Martha Flanz

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—7 Reihe	" 3.85	2. Rang Stehplatz	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengehühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733).

Mittwoch, den 24. März 1909:

GESPENSTER.

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Donnerstag, den 25. März 1909:

Zweimaliges Gastspiel

von

Alexander Girardi

in

Mein Leopold.

Volksstück in drei Akten von Adolf L'Arronge.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag, den 23. März 1909:

Hedda Gabler.

Schauspiel von Henrik Ibsen.

Jörgen
der K...
Hedda,
Fräulein
Tante
Frau Elv...
Assessor
Ejlert L...
Berte, Di...

erth
umont
Stein
senberg
ndemann
nelok
lanz

Nach dem 2. Akte

llt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7 Reihe

- Reihe Mark 2.95
- 1.—2. Reihe " 2.—
- Reihe " 1.50
- Reihe " 1.—
- Reihe " 0.70
- tz " 0.50

exklusive d

robengehör.

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr

ing 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kas
Die voraus bestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. V
alle Plätze beginnt am Vormit
in dem Passagebureau des Nordd.
in der Schrobendorff'schen
und bei Gebr. Har

Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
gs an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
en Tages an der Tageskasse
m Hauptbahnhof (Telephon 7851)
salle 22 (Telephon 1009).
415 und 7733).

GESAMT

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Donnerstag, den 25. März 1909:

Zweimaliges Gastspiel

von

Alexander Girardi

in

Mein Leopold.

Volksstück in drei Akten von Adolf L'Arronge.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.